

# Schüler spickt in Kursarbeit - Nachweis?

Beitrag von „Marta“ vom 8. Juni 2009 21:06

Hallo zusammen,

ich habe heute beim Korrigieren festgestellt, dass ein äußerst schwacher Schüler meines Deutsch-LKs eine ziemlich gute, wenn nicht gar inhaltlich perfekte Kursarbeit geschrieben hat. Sprachlich nicht so toll, aber alle Aspekte, die eine gelungene Gedichtinterpretation braucht, hat er beachtet. Die SuS wussten ungefähr welche Autoren in Frage kamen und konnten sich gut vorbereiten.

Jetzt habe ich aber im Internet auf irgendeiner Hausaufgabenseite einen Aufsatz zu unserem behandelten Gedicht gefunden und festgestellt, dass mein Schüler diesen Aufsatz ebenfalls gekannt haben muss. Vom Aufbau und Inhalt her völlig identisch - aber nie mehr als zwei Wörter hintereinander direkt übernommen. Sprich: Ich kann ihm wohl nichts nachweisen.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass er den Text auswendig gelernt hat. Ich vermute, er hat spekuliert, was drankommen könnte, sich mehrere Ausdrücke zu unterschiedlichen Gedichten mitgebracht und dann während der Arbeit munter abgeschrieben. Leider habe ich das nicht gemerkt 😅

Ich denke, dass ich ihn mit dem Internet-Text konfrontiere und einen auf "bad cop" mache und hoffe, dass er alles zugibt. Wenn nicht, dann gilt wohl "in dubio pro reo" und ich muss ihm eine gute Note geben.

Oder, habt ihr eine bessere Idee?

Danke und Gruß

Marta